

Frontkamera/Dashcam

Beitrag von „kelle“ vom 3. Januar 2018 um 19:07

Zitat von T2-Assel

Moin @all, moin Kelle,
im Falle des Falles von Kelle hätte die Dashcam wohl auch nach rückwärts aufzeichnen müssen.

Hier mein Anliegen an alle:

Wer hat bereits Erfahrungen mit dashcams und kann eine bestimmte empfehlen?
Die Aufnahmewinkel von dashcams reichen von 120 ° bis 180 °: 120 ° erscheinen mir als nicht ausreichend.

Die Aiptek Car Camcorcer X3 war ja schon Thema, hat aber nur 120 ° Aufnahmewinkel, die [FONT=&]Garmin Dash Cam™ 65W hat einen Aufnahmewinkel von 180 °

Moin, moin und ein gutes Jahr 2018, das uns alle gesund und munter durchleben lassen möge.

T2-Assel[/FONT]

Hallo, die Aufzeichnung nach vorn hätte schon gereicht, mit dem sichtbaren Grünstreifen rechts vorm/unterm Auto beim Einschlag, wäre die Frage nach abdrängen nach links hinfällig.

Die Aufzeichnungen sind nicht verboten, aber rechtlich auch nicht unumstritten. Vor Gerichten werden die Aufzeichnung aber vermehrt mit zur Urteilsfindung herangezogen.

Ein Freund, der bei der Polizei ist, berichtete kürzlich von einem Fall. Hier wurde die „Filmende“ zu 150€ Strafe wegen Eingriff in die Persönlichkeitsrechte verurteilt, konnte aber durch die Aufzeichnungen auch die Regulierung des Schadens von 4T€ erstreiten. Somit ein vertretbarer Einsatz.

Ich habe mittlerweile eine Kenwood DRV 410 verbaut. Diese hat ca 120 Grad Erfassung, zeichnet Tempo und Standort auf. Die Aufzeichnungen haben eine recht ordentliche Qualität.

Die Nutzung der vorhandenen Cameras hatte mein Spezi wegen Eingriffs in die Systeme abgelehnt.

Die Diskussionen um den Schaden sind jedenfalls noch immer im Gange👁️📹.

Gruß Torsten